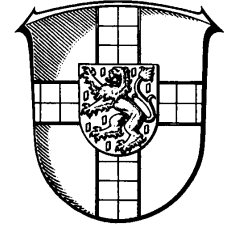


PRESSEDIENST



des Landkreises Limburg-Weilburg

Herausgeber:
Der Kreisausschuss des Landkreises
Limburg-Weilburg
-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -
Schiede 43
65549 Limburg

Verantwortlich:
Pressesprecher Jan Kieserg
Telefon: 06431 / 296 152
Mail: j.kieserg@limburg-weilburg.de
Telefax: 06431 / 296 298
Limburg, 21. August 2024

Landrat Köberle übergibt in Villmar Förderbescheide aus dem Zukunftsfonds

Limburg-Weilburg. Landrat Michael Köberle hat der Villmarer Bürgermeisterin Alicia Bokler Förderbescheide aus der Säule E des Zukunftsfonds übergeben. Mit rund 500 Euro fördert der Landkreis Limburg-Weilburg die Beseitigung der Einbruchsschäden am Vereinsheim der Leichtathletikfreunde Villmar. „Am 14. November 2023 wurde in das Vereinsheim der Leichtathletikfreunde Villmar eingebrochen und dabei erheblicher Schaden angerichtet. Ein Fenster und drei Türen wurden aufgebrochen, die vom Schreiner repariert werden mussten“, so Bürgermeisterin Bokler.

Zudem hat der Kreisausschuss die Auszahlung der Zuschüsse aus der Säule E des Zukunftsfonds an die Vereine für das Jahr 2023 beschlossen. Für die Gemeinde Villmar ergibt sich eine Gesamtfördersumme in Höhe von 8.387,50 Euro. Bedacht werden das Lahn-Marmor-Museum für Energiemehrkosten, der SV Villmar für die Anschaffung von Minitoren und Kühlschränken, der Tischtennis-Club Villmar für die Integration von Flüchtlingen und die Würdigung ausgebildeter Tischtennistainer, der Verschönerungsverein Villmar für die Reparatur des Rasenmäher-Traktors, die Freiwillige Feuerwehr Weyer im Hinblick auf die Anschaffung von Feuerwehrkleidung für Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit, der RSV Weyer für den Einbau von Schiebeelementen im Vereinsheim sowie Energiekosten, Teutonia Villmar für die Anschaffung eines tragbaren E-Pianos, von zwei Aufbewahrungsschränken, zwei Roll-Ups und einer Beachflag, der Quartettverein Villmar für die Seniorenarbeit und Förderung des Ehrenamtes sowie der Helferkreis Villmar für die Integration von Flüchtlingen sowie Kinder- und Jugendarbeit.

Auf Initiative von Landrat Michael Köberle hat der Kreistag die Einrichtung des Zukunftsfonds Limburg-Weilburg – Stark und Innovativ – beschlossen. Ziel des Fonds ist die Stärkung der ländlichen Regionen des Landkreises Limburg-Weilburg im Hinblick auf Infrastruktur und Mobilität, insbesondere für ältere Menschen. Hierzu zählen auch die Förderung und Ausbildung im kommunalen Brandschutz sowie der in den Fokus rückende Klimaschutz. Der Fonds besteht aus insgesamt fünf Säulen. Säule A beschäftigt sich mit preisgünstigem Wohnraum und setzt auf das von 2017 bis 2020 laufende Programm des Landkreises zur Errichtung von preisgünstigem Wohnungsbau mit 1,2 Millionen Euro pro Jahr – also 4,8 Millionen Euro insgesamt – auf. Danach wurde für die Säule A jährlich eine Million Euro im Haushalt eingestellt. In Säule B wird die kommunale Infrastruktur, unter anderem Sammeltaxi, Radverkehrsnetze, Breitband, Revitalisierung von Ortskernen, Sanierung von Bausubstanzen, ortsbildgerechte gestalterische Maßnahmen und soziale Einrichtungen (Kinderbetreuung etc.), mit jährlich 1,9 Millionen Euro gefördert. 135.000 Euro stehen für Säule C bereit, womit der kommunale Brandschutz unterstützt werden soll. 300.000 Euro stehen ferner in Säule D für den kommunalen Klimaschutz und entsprechende Nachhaltigkeitsprojekte zur Verfügung. Die zusätzlich aufgelegte Säule E zur Förderung der Vereine wurde ausgestattet mit 1,75 Millionen Euro.



Bildunterschrift: Landrat Michael Köberle übergab der Villmarer Bürgermeisterin Alicia Bokler die Förderbescheide, eingerahmt von Vertreterinnen und Vertretern der Vereine.